



# Käthe - Kollwitz - Schule

Integrierte Gesamtschule Langenselbold  
Main - Kinzig - Kreis



Datum: \_\_\_\_\_

## Information zur Beantragung von Beurlaubungen schulpflichtiger Kinder

Sehr geehrte Sorgeberechtigte,

nach § 56 Abs. 1 Hessisches Schulgesetz besteht für jeden Schüler und für jede Schülerin die Verpflichtung zur Teilnahme am Unterricht (**Schulpflicht**).

Ein Schüler/eine Schülerin kann von der Teilnahmepflicht am Unterricht und den schulischen Veranstaltungen gemäß § 69 Abs. 3 Hessisches Schulgesetz nur in besonders begründeten Fällen von der Schulleitung befreit werden.

Eine Beurlaubung vom Schulbesuch vor oder nach den Schulferien kann nur dann erfolgen, wenn durch die Erziehungsberechtigten nachgewiesen wird, dass die Beurlaubung **nicht den Zweck hat, die Schulferien zu verlängern**.

**Der Wunsch, außerhalb der Ferien die günstigeren Tarife der Urlaubsveranstalter zu nutzen oder Verkehrsstaus zu entgehen, wird ausdrücklich NICHT als besonderer Grund angesehen.**

### Wichtige für Beurlaubungen genehmigungsfähige Gründe sind:

- Taufe, Hochzeit, Todesfall in der engsten Familie
- Erholungs- und Kurmaßnahmen, z. B. wenn das Gesundheitsamt die Maßnahme für erforderlich hält
- Religiöse Feiertage (Schülerinnen und Schüler, die zur Erstkommunion gehen oder konfirmiert werden, können am darauffolgenden Montag dem Unterricht fernbleiben. Für offizielle Feiertage anderer Glaubensrichtungen sind Anträge auf Beurlaubung ebenso zu bewilligen)
- notwendige und unaufschiebbare Besuche von Behörden
- aktive Teilnahme der Schülerin/des Schülers an sportlichen, künstlerischen oder wissenschaftlichen Wettbewerben
- unumgänglich Schließung des Haushaltes der Eltern wegen besonderer persönlicher oder wirtschaftlicher Verhältnisse (z. B. Krankenhausaufenthalt eines alleinerziehenden Elternteils). Die Schließung des Haushaltes ist nicht als unumgänglich dringend anzusehen, wenn sie nur den Zweck hat, preisgünstigere Urlaubstarife zu nutzen oder möglichen Verkehrsspitzen zu entgehen.

Das Vorliegen des wichtigen Grundes ist **durch eine geeignete Bescheinigung** bzw. ein offizielles Dokument, z.B. des Arbeitgebers, des Standesamtes **nachzuweisen**.

